

Workshop

## Das Grüne Band Österreich - Ökologisches Netzwerk, lebendiges Denkmal und nachhaltige Landentwicklung

Bgm. a.D. Johann Lotter

**Ort:** St. Margarethen - Gemeindesaal/ Hauptplatz 1  
**Termin:** Fr. 16.09.2022, 13:00 - 18:00 Uhr  
**Anmeldung:** 0 26 82/ 61 363, info@vhs-burgenland.at

Fast 40 Jahre teilte der Eiserner Vorhang die Menschen voneinander. Ein unüberwindbarer Stacheldrahtzaun mit Minenfeldern von Oberösterreich bis nach Kärnten prägte das Landschaftsbild in den Grenzregionen zum Osten und zum Balkan. An diesem ehemaligen Grenzstreifen konnte sich die Natur entwickeln und formte das Grüne Band in Europa und Österreich zum größten ökologischen Naturverbund der Welt.

Mit diesem Workshop möchten wir GemeindevertreterInnen und Interessierte einladen sich mit der Geschichte des Grünen Bandes zu beschäftigen und Ideen zur Erhaltung dieses einzigartigen Naturjuwels zu sammeln. Im Anschluss findet eine Besichtigung des Gedenk-parks „Paneuropäisches Picknick“ und des Grünen Bandes in St. Margarethen statt. Ein gemütlicher Ausklang bei einem Heurigen in St. Margarethen schließt den Workshop ab.

*In Kooperation mit der Marktgemeinde St. Margarethen und dem Naturschutzbund Burgenland.*

Informationsgespräch & Rundgang

## Dokumentationsarchiv des österr. Widerstandes (DÖW)

Mag. Dr. Gerhard Baumgartner

**Ort:** Wien - DÖW/ Altes Rathaus, Wipplingerstraße 6 - 8  
**Termin:** Fr. 04.11.2022, 18:30 Uhr  
**Anmeldung:** 0 664/ 35 81 489, office@vhs-roma.eu

Das DÖW wurde 1963 von ehemaligen WiderstandskämpferInnen und Verfolgten sowie von einigen engagierten Wissenschaftlern gegründet. Die inhaltliche Tätigkeit des DÖW war von Beginn an auch die Geschichte der Verfolgung, vor allem der Jüdinnen und Juden, aber auch anderer Gruppen wie den Roma. Bei diesem Informationsgespräch und Rundgang erhalten Sie Einblick in die Arbeit des DÖW.

*Eine Veranstaltung der Roma Volkshochschule Burgenland.*

Themenabend

## Konflikte & Krieg als Flucht- und Migrationsursachen

Mag.ª Eva Huber, LLM

**Ort:** Eisenstadt - VHS/ Pfarrgasse 10  
**Termin:** Do. 01.12.2022, 18:00 Uhr  
**Anmeldung:** 0 26 82/ 61 363, info@vhs-burgenland.at

Die weltweiten Fluchtbewegungen von Menschen in Not sind gegenwärtig so hoch wie seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr. Bewaffnete Konflikte und Krieg sind auch heute zwei der Hauptursachen für Flucht und Migration. Die Machthaber entziehen der Bevölkerung die Lebensgrundlage. Ganze Städte werden zerstört, Arbeitsplätze sind rar, mangelnde Infrastruktur und begrenzte Ressourcen machen einen Wiederaufbau schwer. Die derzeitige Kriegssituation in der Ukraine zeigt beispielhaft, dass sich vor allem Frauen und Kinder zur Flucht entscheiden, um in Frieden weiterleben, arbeiten und lernen zu können.

Dieser Themenabend mit Eva Huber, Mitarbeiterin am Friedenszentrum Schlaining, befasst sich mit den Wechselwirkungen zwischen gewaltsam ausgetragenen Konflikten und Migration und erörtert am Beispiel verschiedener Konfliktregionen die globalen Zusammenhänge und ihre Auswirkungen.

## Hinweise

### Dream - Road - Trainings

Melinda Tamás, MA

**Beitrag:** kostenlos (begrenzte TeilnehmerInnenzahl)  
**Anmeldung:** 0 664/ 35 81 489, office@vhs-roma.eu

*Eine Veranstaltung der Roma Volkshochschule Burgenland im Rahmen des Interreg-Projektes DREAM ROAD.*

### Ressourcenorientierte Biografiearbeit - die eigene Geschichte als Lerngegenstand

**Termine:** Fr. 16.09.2022, 13:30- 18:00 Uhr, Wien - VHS Favoriten  
Do. 24.11.2022, 14:00 - 17:30 Uhr, Oberwart - PH Burgenland

### GEH DENKEN! Gedenktage - ERINNERN

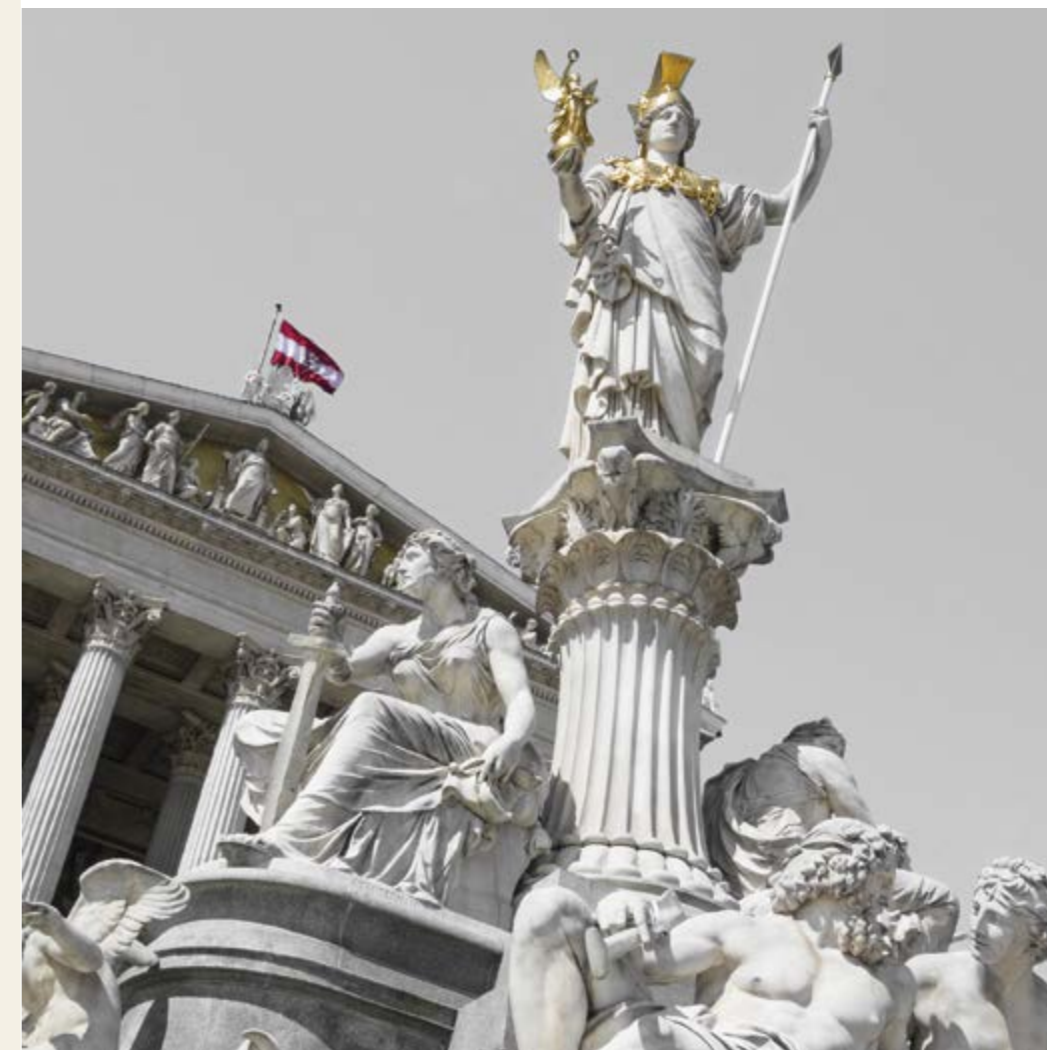
**Termin:** Sa. 22.10.2022, 9:30 - 15:30 Uhr, Oberwart - VHS

### Antiziganismus erkennen - benennen - entgegenwirken!

**Termin:** Fr. 04.11.2022, 13:30 - 17:30 Uhr, Wien - VHS Favoriten

### Bilder im Kopf - Umgang mit Alltagsrassismen

**Termin:** Do. 10.11.2022, 14:00 - 17:30 Uhr, Eisenstadt - PH Burgenland



## Politik & Meinungsforum

### Politik und Demokratie

Auch wenn es in Österreich im europäischen Vergleich nach wie vor eine hohe Akzeptanz der Demokratie als Regierungsform gibt, nimmt auch bei uns die „Politikdistanz“ der Bevölkerung zu. Das Bewusstsein für demokratische Entscheidungsprozesse sinkt ebenso wie das Vertrauen in die Institutionen des Staates und das politische System.

Die Burgenländischen Volkshochschulen möchten in diesem Zusammenhang auf die Merkmale und Werte, aber auch auf die Gefahren und Feinde der Demokratie hinweisen. Verschiedene Themenabende und themenspezifische Führungen im Burgenländischen Landtag sollen einen Überblick und Informationen geben sowie zum Gespräch und Diskurs einladen.

### „#mitreden - Demokratie erleben“

Die Demokratieoffensive „#mitreden“ ist eine gemeinsame Initiative des Burgenländischen Landtages und der Burgenländischen Landesregierung, bei der in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule und Bildungsdirektion sowie den Burgenländischen Volkshochschulen durch verschiedene Maßnahmen im schulischen Bereich und auf kommunaler Ebene die Bedeutung der Demokratie und die Möglichkeiten von Mitsprache und Bürgerbeteiligung näher gebracht werden sollen.

Demokratie beginnt in der Gemeinde. Dort sind wir verankert, dort können wir leichter ins Gespräch kommen und niederschwellig politisch tätig werden. Aus diesem Grund wendet sich das Projekt „#mitreden - Demokratie erleben“ vor allem an die Gemeinden im Burgenland mit ihrer Nähe zu den Menschen.

Wenn Sie als interessierte Gemeinde die Informationsveranstaltung „Politische Bildung konkret. Mitreden - mitmachen - mitentscheiden“ durchführen möchten, melden Sie sich bei den Burgenländischen Volkshochschulen und vereinbaren Sie einen Veranstaltungstermin unter **0 26 82/ 61 363** oder **info@vhs-burgenland.at**.

Online-Kurs zur Demokratiebildung

### Demokratie MOOC

10 Module zu den Themenbereichen Politik und Demokratie.

Der vom Demokratiezentrum Wien im Auftrag des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen (VÖV) gestaltete DeMOOC möchte dazu beitragen, die Vermittlung von politischer Bildung orts- und zeitunabhängig zu machen.

Er richtet sich an Lehrende und Programmplanende in der Erwachsenenbildung sowie der schulischen und außerschulischen Bildung, aber auch an MultiplikatorInnen und alle am Themenfeld der Politischen Bildung interessierte Personen.

**Beginn:** **Einstieg jederzeit möglich**  
**Beitrag:** **kostenlos**  
**Information:** **www.demooc.at**

*Gefördert von: Bundeskanzleramt, Zukunftsfonds der Republik Österreich, Kammer für Arbeiter und Angestellte, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung.*

Themenabend

### Wir sind 100 - Warum Pamhagen zu Österreich kam

Mag. Dr. Herbert Brettl

**Ort:** **Pamhagen - Wirtshaus zum Türkenturm/ Hauptstraße 39**  
**Termin:** **Mo. 19.09.2022, 19:00 Uhr**  
**Anmeldung:** **0 21 72/ 88 06, frauenkirchen@vhs-burgenland.at**

Im Friedensvertrag von St. Germain/Paris wurde Österreich im September 1919 das westungarische Gebiet zugesprochen. Ungarn versuchte in weiterer Folge eine Revision der neuen „Burgenland-Grenze“ nach Westen zu erreichen, unter anderem mit dem Ziel, dass Pamhagen bei Ungarn verbleiben sollte. Die endgültige Grenzziehung zwischen Ungarn und Österreich sollte durch eine internationale Grenzregelungskommission erfolgen. An diesem Themenabend erfahren Sie, warum bei der Tagung des Völkerbundes in Genf Pamhagen am 19. September 1922 endgültig Österreich zugesprochen wurde und wie die Grenzziehung konkret aussah.

*In Kooperation mit der Gemeinde Pamhagen.*

Webinar

### Demokratie konkret leben. Angst & Solidarität im politischen Miteinander

Mag.<sup>a</sup> Lucia Göbesberger

**Ort:** **Online**  
**Termin:** **Do. 06.10.2022, 18:00 Uhr**  
**Anmeldung:** **0 21 72/ 88 06, frauenkirchen@vhs-burgenland.at**

Kein Gefühl ist für die Demokratie so gefährlich wie die Angst. Wer Angst hat, fragt nicht nach Fakten, sondern wer schützen kann. Insofern lässt sich Angst in allen Systemen für politische Zwecke missbrauchen und kann zur Spaltung einer Gesellschaft führen. Es stellt sich daher die Frage, wieviel Angst eine Demokratie überhaupt verträgt? Wie entstehen kollektive Ängste und was ist die Antwort? Welche Auswirkung hat die Individualisierung auf unsere Demokratie? Der Themenabend befasst sich mit Lösungsansätzen, wie man von einer Kultur der Angst zu einer Kultur des Miteinanders kommt.

Themenabend

### Krieg in Europa: Ist die europäische Sicherheitsarchitektur in Gefahr?

Dir. Moritz Ehrmann, MA

**Ort:** **Oberwart - VHS/ Schulgasse 17/3**  
**Termin:** **Mi. 16.11.2022, 18:00 Uhr**  
**Anmeldung:** **0 33 52/ 34 525, oberwart@vhs-burgenland.at**

Die aktuellen Entwicklungen stellen unser Verständnis von friedlicher Koexistenz und kooperativer Sicherheit auf dem europäischen Kontinent in Frage. Viele Grenzen wurden überschritten, viele unumkehrbare Schritte wurden unternommen. Europäische Sicherheitsfragen sind zu einem Nullsummenspiel geworden. Wenn die Sicherheit in Europa und über seine Grenzen hinaus neu überdacht werden muss, muss auch der Frieden neu überdacht werden. Allerdings aus einer ganz anderen Perspektive, die Schritt für Schritt einen Weg aus dieser Situation des Nullsummen-Denkens aufzeigt. Sobald die Eskalationsdynamik zu einem Ende gekommen ist, wird ein solcher Weg in jedem Fall ein langer Prozess sein, der Dialog und Vertrauensbildung auf vielen Ebenen erfordert und der weit über reine Sicherheitsfragen hinausgeht. Der Themenabend mit Moritz Ehrmann, Direktor am Friedenszentrum Schlaining, befasst sich mit den Folgen des Krieges in der Ukraine und der Sicherheit, der Stabilität und dem Frieden in Europa.

Themenabend

### Macht Sprache Politik? Die Macht der Sprache in der politischen Kommunikation

Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Susanne Ogris, Mag. Dr. Thomas Barth

**Ort:** **Frauenkirchen - VHS/ Amtshausgasse 9**  
**Termin:** **Do. 17.11.2022, 18:00 Uhr**  
**Anmeldung:** **0 21 72/ 88 06, frauenkirchen@vhs-burgenland.at**

Angst lässt sich in allen Systemen für politische Zwecke missbrauchen und kann zur Gefahr für die Demokratie werden, wenn sie instrumentalisiert und zum Politikersatz wird. Gerade in einer Krisensituation ist die Politik besonders gefordert. Es macht einen Unterschied, ob Politik gegen die Angst oder Politik mit der Angst gemacht wird und es macht einen Unterschied, ob man mit einer bedachtsamen Sprache oder mit Drohgebärden und einer Angstretorik Krisenkommunikation betreibt. Dieser Themenabend befasst sich mit dem Spannungsfeld von Sprache, Macht und Politik und deren Auswirkungen auf die Demokratie.

Themenführung

### Landhaus Eisenstadt. Geschichte(n) eines Hauses

Mag. Michael Achenbach

**Ort:** **Eisenstadt - Landhaus alt/ Europaplatz 1**  
**Termin:** **Fr. 18.11.2022, 14:00 - 16:00 Uhr**  
**Anmeldung:** **0 26 82/ 61 363, info@vhs-burgenland.at**

Bei dieser Themenführung bekommen Sie Informationen über die Entstehung des Burgenlandes und die Geschichte des Landhauses als Sitz der Landesregierung, des Landtages und der Landesverwaltung - beginnend von den Jahren 1919 und 1921 über die Brüche in den Jahren 1933/34 und 1938 bis hin zur Wiederentstehung nach 1945. Ein Rundgang führt durch das Gebäude mit verschiedenen Stationen u.a. Haydnstein, Ehrenhof mit Gedenktafel, Grundstein im Innenhof, Halle mit Bildern der Landeshauptleute und Landtagssitzungssaal.

Themenführung

### Der Burgenländische Landtag. Schauplatz Demokratie & Parlamentarismus

WHR Mag. Dr. Engelbert Rauchbauer

**Ort:** **Eisenstadt - Landhaus alt/ Europaplatz 1**  
**Termin:** **Fr. 02.12.2022, 14:00 - 16:00 Uhr**  
**Anmeldung:** **0 26 82/ 61 363, info@vhs-burgenland.at**

Bei dieser Themenführung bekommen Sie Informationen über die Aufgaben und Rolle des Burgenländischen Landtages, der Burgenländischen Landesregierung und der Landesverwaltung. Sie haben die Möglichkeit den Landtagssitzungssaal zu besuchen und mehr Hintergrundinformationen über und Einblicke in die politische Arbeit in der Praxis zu bekommen.